

R5 TDI, ganz plötzlich heftige startschwierigkeiten

Beitrag von „larsb“ vom 13. September 2021 um 21:46

Hi, sry hatts noch garnicht gelesen und vorhin einfach losgelegt. Also nein, ich hab kein Benzin reingetan sondern eine speziellen reiniger, irgendson bio zeug was man angeblich auch im Abfluss entsorgen kann, gut jetzt nachdem die PDEs drin warn nicht mehr...

Egal, schöneres Thema. Der Karren läuft wieder ohne zu qualmen!

Ich habe die PDEs von allen dichtungen befreit und danach an drähten aufgehängt nur mit den Spitzen eine Stunde im Ultraschall gehabt. Die waren danach auch blitzblank.

Nebenbei habe ich mit einer pfeifenbürste einem Pinsel und Bremsenreiniger die Sitze gesäubert. Dabei immer wieder mit Druckluft ausgeblasen bis nur noch Metall glänzte.

Dann die Dichtungen aus dem Bosch Dichtungssatz aif die PDEs. Den kleinen nupsi oben hab ich so gelassen, der sah gut aus und ich hatte Sorge irgendwas zu verschlimmbessern da ich auch nicht den Hub der PDEs neu einstellen wollte.

Ich hab die PDEs dann in der Original Reihenfolge wieder eingesetzt. Mit reindrücken wars nicht möglich, ich musste mit dem Holzhammer leicht nachhelfen.

Dann alles festgeschraubt mit neuen Dehnschrauben und den Deckel wieder drauf.

Dann hsb ich das Kraftstoffpumpenrelais überbrückt um bis zur Tandempumüe die Luft erstmal rauszukriegen. Dann gestartet und er kam im ersten Anlasserdurchlauf, auf jeden Fall unter 10s. Im ersten moment kam auch noch eine kleine Wolke, aber nach 2-3msl leicht gas geben war ich mir schon sicher, dass das jetzt anders ist. Dann erstmal wieder ausgemacht weil gerade kaum Kühlwasser drauf ist, aufgeräumt, 2 Bierchen getrunken, und nochmal gestartet. Qualmt nix mehr...

Ich bin erstmal für heute zufrieden, morgen Öl bestellen für einen anständigen Ölwechsel da imo auch viel zu viel drauf ist, Kühlwasser voll machen und dann wird sich zeigen ob ich Erfolgreich war...

MFG Lars